Heisser Rock'n'Roll und gute Stimmung an der Sommerabendfeier

Grillwürste und Gesellschaft vor den Sommerferien

Anfang Juli wurden die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Nürensdorf bereits zum sechsten Mal zur Sommerabendfeier in der Gemeindearena eingeladen. Für eine gute Stimmung sorgte dieses Jahr «M.G. Grace & The Trio». Mehr als 700 Besucher nahmen an diesem beliebten Anlass teil und genossen den warmen Sommerabend.

von **Yvonne Müller**

Gute Stimmung brachte die Rock'n'Roll-Band «M.G. Grace & The Trio». (ym)

Trotz schlechten Wetterprognosen und den vielen Spielen der Fussball-Weltmeisterschaft war um 18 Uhr fast kein freier Platz mehr in der Arena vor dem Gemeindehaus zu finden. Der sommerliche Anlass, der bereits zum sechsten Mal vom Kultur- und Freizeitverein durchgeführt wurde, lockte wieder zahlreiche Besucher an. Die Sommerabendfeier findet jedes Jahr kurz vor den Sommerferien statt. Gemeindepräsident Christof Bösel begrüsste die Gäste mit einer kurzen Rede.

Fliessband-Würste

Jeder Besucher bekam gleich bei der Ankunft einen Gutschein für eine Wurst und ein Getränk, offeriert von der Gemeinde. Die Würste rollten fast wie auf einem Fliessband über drei volle Grill-Stationen und wurden von sechs Männern des Männerchors fortlaufend gedreht und gewendet. Konzentriert wurde Hand in Hand gearbeitet. Es war sofort zu sehen, wie gut das Team harmonierte. Die kurzen Wartezeiten wurden mit Beobachten dieses Spektakels locker überbrückt. Dunkles und helles Bier aus der Schlossbrauerei sowie allerlei süsse oder neutrale Mineralgetränke rundeten zusammen mit weissem und rotem «Nürensdorfer» das Getränke-Angebot ab. Für Kaffee und Kuchen waren die Mitglieder des Nüeri-Netz besorgt. Die verschiedenen Verpflegungs-Stände waren rund um die Arena aufgestellt worden, so dass das stete Traversieren für viele interessante Begegnungen sorgte.

Gute Stimmung

Der Rock'n'Roller M.G. Grace und seine Band bildeten den Mittelpunkt des sommerlichen Festes. Mitreissend und temperamentvoll heizte M.G. Grace den vielen Einwohnern mit fetzigem Rock'n'Roll ein. So begeisterte er etwa mit Songs wie «Great Balls of Fire», «Johnny B. Goode» und «Roll Over Beethoven». Zwischendurch wurde auch mal ein Blues gespielt und beim Evergreen «Marmor, Stein und Eisen bricht» sang das Publikum wacker mit. Manuel Steck alias M.G. Grace, geboren in Oberwinterthur, gewann bereits mit 16 Jahren einen Elvis-Contest 1989 und wurde damals als erster «Schweizer Elvis» ausgezeichnet. Er verstand es auch dieses Mal, das Publikum zu fesseln. Wo es Platz gab, wurde getanzt und die Stimmung fröhlich und ausgelassen bis in die Nacht genossen. ■

Nürensdorfer Brüder holten Armbrust-Pokal

In einem anspruchsvollen Final kämpften die besten Nachwuchsschützen des Kantons Zürich Ende Juni in Embrach um Meisterehren. An der Zürcher Junioren-Kantonalmeisterschaft mit der Armbrust über 30 Meter Distanz erreichten die ASVN-Junioren wiederum sehr gute Plätze. In der Kategorie Junioren, die in Stellung frei geschossen wird, erreichten sie (v.l., Foto zvg) die ersten Ränge: Martin Raschle (Nürensdorf) platzierte sich mit 183 Punkten auf dem zweiten Rang, Marcelina Häringer (Wallisellen), die immer wieder auch international mit guten Leistungen überzeugt, landete mit 192 Punkten auf dem ersten und Lukas Raschle (Nürensdorf) mit 182 Punkten auf dem dritten Rang. Der Finalkampf bei den Junioren war gleichzeitig auch der Selektionswettkampf für die Zürcher Kantonalmannschaft, die anlässlich des Eidgenössischen Armbrust Verbändewettkampfes gegen die restlichen fünf Kantonalverbände anzutreten hat. *(ar)*

Verkehrsberuhigende Massnahmen umgesetzt

Der Gemeinderat hat in einem Vorprojekt beschlossen, in den Dorfteilen Birchwil/Oberwil verkehrsberuhigende Massnahmen zu treffen (DB Januar 2013). Diese werden nun vollumfänglich umgesetzt. Bei der Kreuzung Neuwies-/Oberwilerstrasse ist der Einmündungsbereich verkleinert und neu markiert. Die vielen Pfosten um die Markierung sollen bewirken, dass die neue Verkehrsführung auch eingehalten wird. Bei der Bushaltestelle Birchwil Richtung Winterthur ist eine neue Verkehrsinsel mit einem Fussgängerstreifen erstellt (Foto). Der Bus kann dort nicht mehr überholt werden, so können die Schüler die Oberwilerstrasse sicherer überqueren. In Oberwil ist die Einfahrt beim Niederrütelenweg (Schulweg) in die Oberwilerstrasse neu gestaltet. Eine Schwelle wurde errichtet und ein Trottoir erstellt, damit die Ausfahrt übersichtlicher wird. *(ym)*